

AN MEINE LANDSLEUTE

Ihr, die ihr überlebet in gestorbenen Städten,
Habt doch nun endlich mit euch selbst Erbarmen!
Zieht nun in neue Kriege nicht, ihr Armen,
Als ob die alten nicht gelangt hätten:
Ich bitt euch, habet mit euch selbst Erbarmen!

Ihr Männer, greift zur Kelle, nicht zum Messer!
Ihr säßet unter Dächern schließlich jetzt,
Hättet ihr auf das Messer nicht gesetzt,
Und unter Dächern sitzt es sich doch besser.
Ich bitt euch, greift zur Kelle, nicht zum Messer!

Ihr Kinder, daß sie euch mit Krieg verschonen,
Müßt ihr um Einsicht eure Eltern bitten.
Sagt laut, ihr wollt nicht in Ruinen wohnen
Und nicht das leiden, was sie selber litten:
Ihr Kinder, daß sie euch mit Krieg verschonen!

Ihr Mütter, da es euch anheingegeben,
Den Krieg zu dulden oder nicht zu dulden,
Ich bitt euch, lasset eure Kinder leben!
Daß sie euch die Geburt und nicht den Tod dann schulden:
Ihr Mütter, lasset eure Kinder leben!

BERTOLT BRECHT



AKADEMIE DER KÜNSTE

1918. Berlin. Kriegspropaganda. 14. Juni 1918. 10/10/18

An meine Landsleute

OBJECT TYPE

Other

Plakat mit dem Gedicht

"An meine Landsleute" von Bertolt Brecht

ARTIST

Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)

DATE	1949 - 1954
PLACE OF ORIGIN	Deutsche Demokratische Republik, Berlin (Ost) [Deutschland]
MATERIALS AND TECHNIQUES	gedruckt
DIMENSIONS	59 x 41,8 cm
PERSON / INSTITUTION	Brecht, Bertolt  GND (10. Februar 1898–14. August 1956) (Autor/in) VEB Offizin Haag-Drugulin, Leipzig, Drucker
COMMENT	Das Gedicht "An meine Landsleute" von Bertolt Brecht, das Brecht 1949 Wilhelm Pieck gewidmet und ihm mit Glückwünschen zum Amtsantritt übersendet hat. Das Plakat kann nicht nach dem 26.06.1954 gedruckt worden sein, weil die Druckerei dann in "Offizin Andersen Nexö (OAN)" umbenannt wurde.
OBJECT NUMBER	JH 4653
PROVENANCE	Nachlass Gertrud Heartfield
RIGHT	© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020
URL	https://archiv.adk.de/objekt/2992656